

Schöllkraut (*Chelidonium majus*)



Blüten: etwa 1,5 cm groß, gelb, vier Blütenblätter
Blätter: fiederförmig, eher blassgrün, unterseits beinahe weißlich
Pflanze aufrecht; etwa 40 – 80 cm hoch



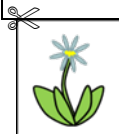
Standort: eher schattig

Milchsaft: Vorsicht: leicht giftig; dient zur Verteidigung gegen Fressfeinde
Samenkörner in länglichen Kapseln; kleiner weißer Samenanhang, das so genannte Ölkörperchen, ist Futter für Ameisen; Samen werden daher durch Ameisen verbreitet



Milchsaft: hilft angeblich gegen Warzen

Warnung: Gifte können zu Hautveränderungen führen. Grundsätzlich ist Vorsicht geboten.



Nicht abschneiden - Lasche hochklappen!



Stoppl!

Hier knicken!

Schöllkraut (*Chelidonium majus*)



Schöllkraut iMINT-Akademie Berlin Biologie 2017, [CC BY-SA 3.0 DE](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/)

Fotografiere die Pflanze!

Achte darauf, dass besondere Merkmale, die du zeigen möchtest, auf den Fotos gut zu sehen sind. Erstelle ein Foto, auf dem der Milchsaft zu sehen ist. Fotografiere auch Samenkörner mit den Ölkörperchen, falls vorhanden.

Beobachtungsaufgabe:

Nimm Einmalhandschuhe ins Gelände mit. Berühre die Pflanze sicherheitshalber nur mit Handschuhen. Stelle fest, welche Farbe der Milchsaft hat und ob er in allen Pflanzenteilen vorkommt. Dazu kannst du (ausnahmsweise) eine ganze Pflanze ausreißen.

Trage deine Beobachtungsergebnisse in die Tabelle ein.

Hilfe:

